

Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft		
Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE.PARTEI, BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN und der SPD		
Haushaltssatzungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2022/2023 mit Haushaltsplan und Anlagen sowie Beschlussfassung des Haushaltssicherungskonzeptes – 1. Nachtrag zur Beschlussvorlage - Digitales Lehr- und Unterrichtsmaterial für Schulen		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
10.05.2022	Finanzausschuss	Empfehlung
11.05.2022	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Beschlussvorlage wird wie folgt geändert:

Im TH 40, Produktkonto 20101.78410000 (Auszahlungen für sonstige immaterielle Vermögensgegenstände für Konzessionen, Lizenzen und andere Schutzrechte) wird der Ansatz

- im Jahr 2022: um 60.000 € erhöht,
- im Jahr 2023: um 65.000 € erhöht.

Die Erhöhung ist zweckgebunden für die Anschaffung von digitalem Lehr- und Unterrichtsmaterial für die Schulen einzusetzen.

Sachverhalt:

Mit der Umsetzung des Medienentwicklungsplanes sollen bis voraussichtlich 2023 alle Rostocker Schulen in öffentlicher Trägerschaft für die digitalen Herausforderungen der Zukunft ausgestattet werden. Hierbei steht die Ertüchtigung und Neuanschaffung der Hardware im Vordergrund. Mit der Bereitstellung von Mittel für digitale Lehr- und Unterrichtsmaterialien sollen zusätzliche Möglichkeiten geschaffen werden um Software/Lizenzen für verschiedene Lerntools zu erwerben.

Finanzielle Auswirkungen:

60.000 € in 2022, 65.000 € in 2023

Teilhaushalt: 40

Produkt: 20101

Bezeichnung: Schulträgeraufgaben

Weitere mit dem Antrag mittelbar in Zusammenhang stehende Kosten:

werden nachfolgend angegeben:

Die Deckung erfolgt durch die Reduzierung der Ansätze:
TH 06, Produktkonto: 11404.78571000 (Ausstattung Beratungsräume)

2022

Alt: 90.000 € Neu: 45.000 € Differenz: -45.000 €

2023:

Alt: 90.000 € Neu: 45.000 € Differenz: -45.000 €

TH 10, Produktkonto: 1011401201700213 (Mobiliar und Ausstattung nach Sanierung HdBuU)

2022

Alt: 212.000 € Neu: 197.000 € Differenz: -15.000 €

2023:

Alt: 200.000 € Neu: 180.000 € Differenz: -20.000 €

Begründung für die Deckung:

Die Neuausstattung eines Beratungsraumes mit Kameras, WLAN, Konferenztelefonie, Wanddisplays und neuer PC-Technik soll ca. 5.000 € pro Raum betragen. Eine Halbierung des Mittelansatzes ermöglicht es immer noch 18 Beratungsräume mit moderner Technik auszustatten.

Für die Ausstattung des HdBuU mit Mobiliar, die nach der Sanierung des Gebäudes sukzessive fortgesetzt werden sollen, sind kumuliert für beide Haushaltsjahre über 420.000 € einplant. Ein leichtes Abschmelzen des Ansatzes und Strecken der Maßnahme auf die Folgejahre ist daher vertretbar.

Eva-Maria Kröger
Fraktionsvorsitzende DIE LINKE.PARTEI

Uwe Flachsmeier
Fraktionsvorsitzender BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN

Thoralf Sens
Fraktionsvorsitzender der SPD

Anlagen
Keine